



Departement für Finanzen und Gemeinden Graubünden
Departament da finanzas e vischnancas dal Grischun
Dipartimento delle finanze e dei comuni dei Grigioni



Budget 2013 des Kantons Graubünden

Medienorientierung

Chur, 17. Oktober 2012

In Kürze:

- **Konjunktur:**
 - CH-BIP wächst 2013 um 1,4 Prozent (real, Prognose SECO)
 - Markanter Rückgang im Bündner Tourismus belastet
 - Schweizer Wirtschaft dank robuster Binnenkonjunktur und widerstandsfähiger Exportwirtschaft besser als erwartet
 - Internationale Konjunktur bleibt fragil
- **Erfolgsrechnung:** Defizit von 53 Millionen
 - Betriebliches Ergebnis unverändert
 - Weniger Finanzertrag verschlechtert operatives Ergebnis
- **Investitionsrechnung:** Nettoinvestitionen von 209 Millionen
 - Stetiges, verlässliches Investitionsverhalten des Kantons
 - Auf Niveau zwischen Rechnung 2011 und Budget 2012



Das erste Budget nach HRM2

Ziele der neuen Rechnungslegung

- True and Fair View bringt höhere Transparenz
- Bessere Vergleichbarkeit (Bund, Kantone, Bündner Gemeinden)

Gestufte Erfolgsrechnung

- Betriebsergebnis + Finanzergebnis = operatives Ergebnis
- Ausserordentliches Ergebnis
- Gesamtergebnis

Neues FHG, neuer Kontenplan, neue Artengliederung

- Eingeschränkte Vergleichbarkeit mit Vorjahren

Neubewertung von Aktiven und Passiven per 1. Januar 2013

- Eröffnungsbilanz wird mit Budget 2014 zur Kenntnis gebracht

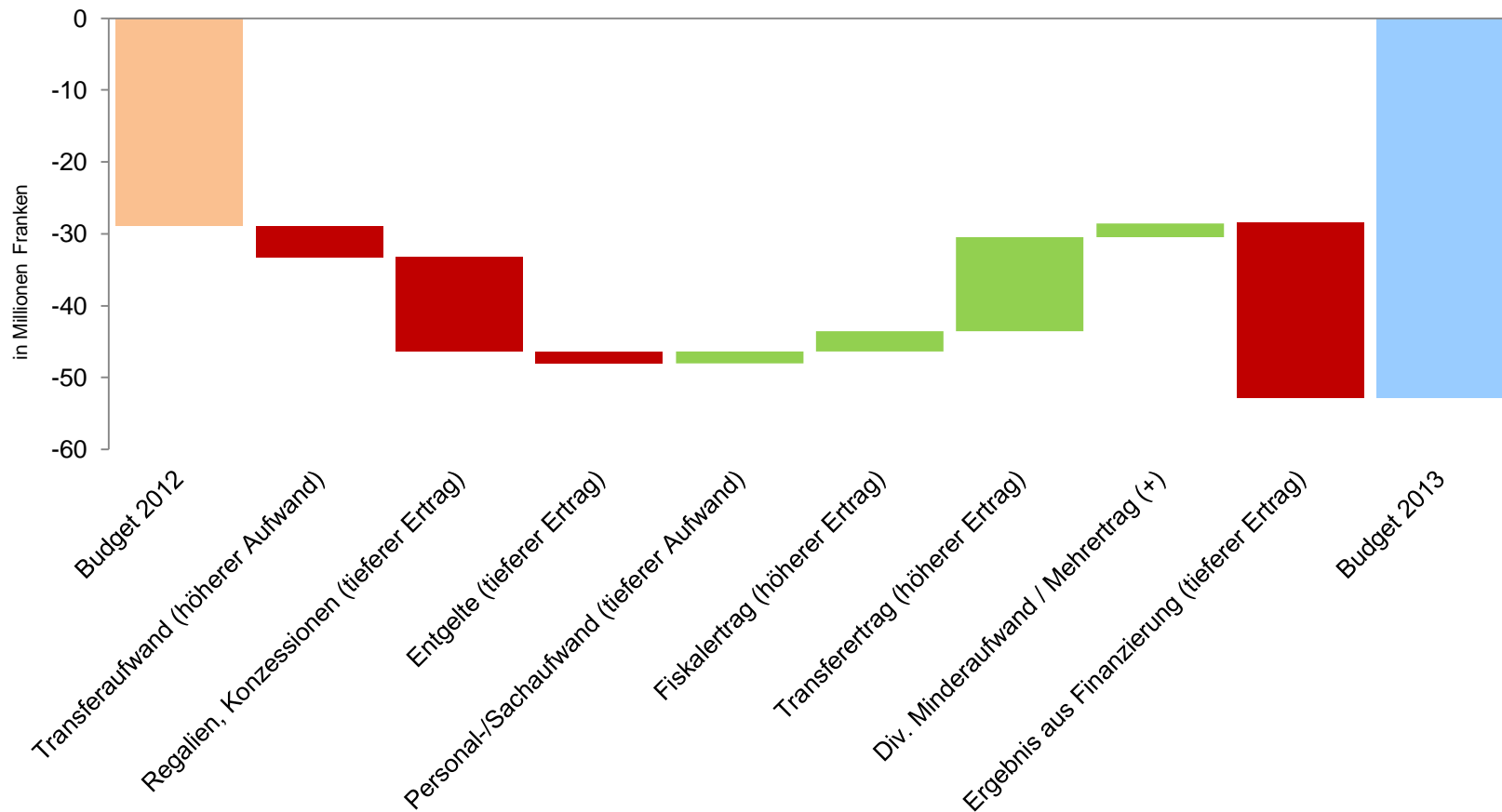


Die Eckwerte zum Budget 2013

	Rechnung 2011	Budget 2012	Budget 2013	Differenz zur Rechnung 2011		Differenz zum Budget 2012	
Millionen Franken bzw. Prozent				absolut	Prozent	absolut	Prozent
Erfolgsrechnung							
Betrieblicher Aufwand	2352,8	2529,2	2433,8	81,0	3,4	-95,4	-3,8
Betrieblicher Ertrag	-2326,3	-2379,3	-2284,4	41,9	-1,8	94,9	-4,0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	26,5	149,9	149,4	122,9	464,3	-0,5	0,3
Ergebnis aus Finanzierung	-131,5	-120,9	-96,6	34,9	-26,5	24,3	20,1
Operatives Ergebnis	-105,0	29,0	52,8	157,8	-150,3	23,8	-82,1
Ausserordentliches Ergebnis	260,0			-260,0	-100,0		-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	155,0	29,0	52,8	-102,2	-65,9	23,8	-82,1
Investitionsrechnung							
Ausgaben	417,3	418,3	398,1	-19,2	-4,6	-20,2	-4,8
Einnahmen	-213,6	-200,6	-188,9	24,7	-11,6	11,7	-5,8
Nettoinvestitionen	203,7	217,7	209,2	5,5	2,7	-8,5	-3,9
Selbstfinanzierung	260,1	105,0	59,5	-200,6	-77,1	-45,5	-43,3
Selbstfinanzierungsgrad	127,7 %	48,2 %	28,5 %	-	-	-	-
Vorjahreswerte angepasst							

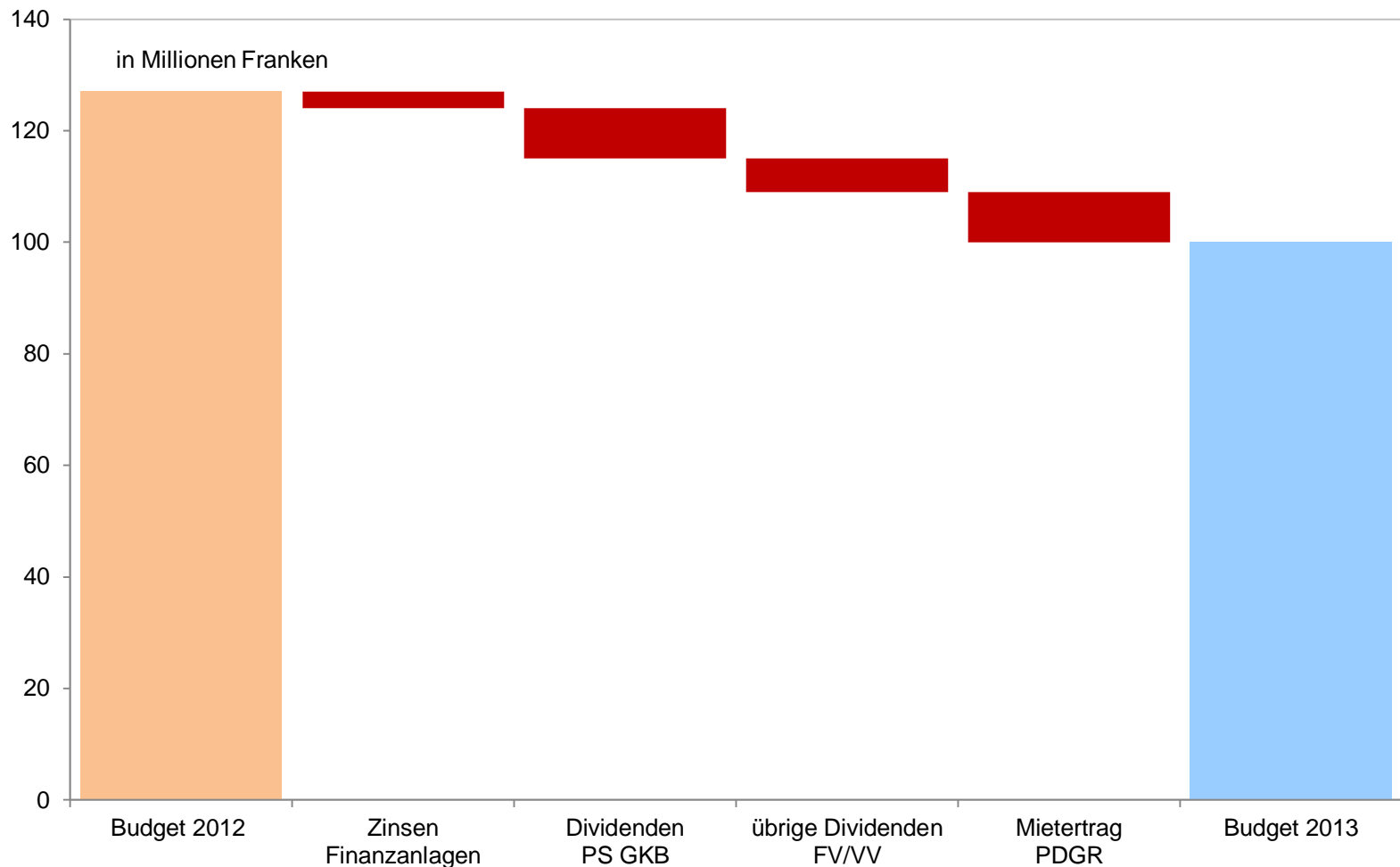


Das Budget 2013 im Vorjahresvergleich



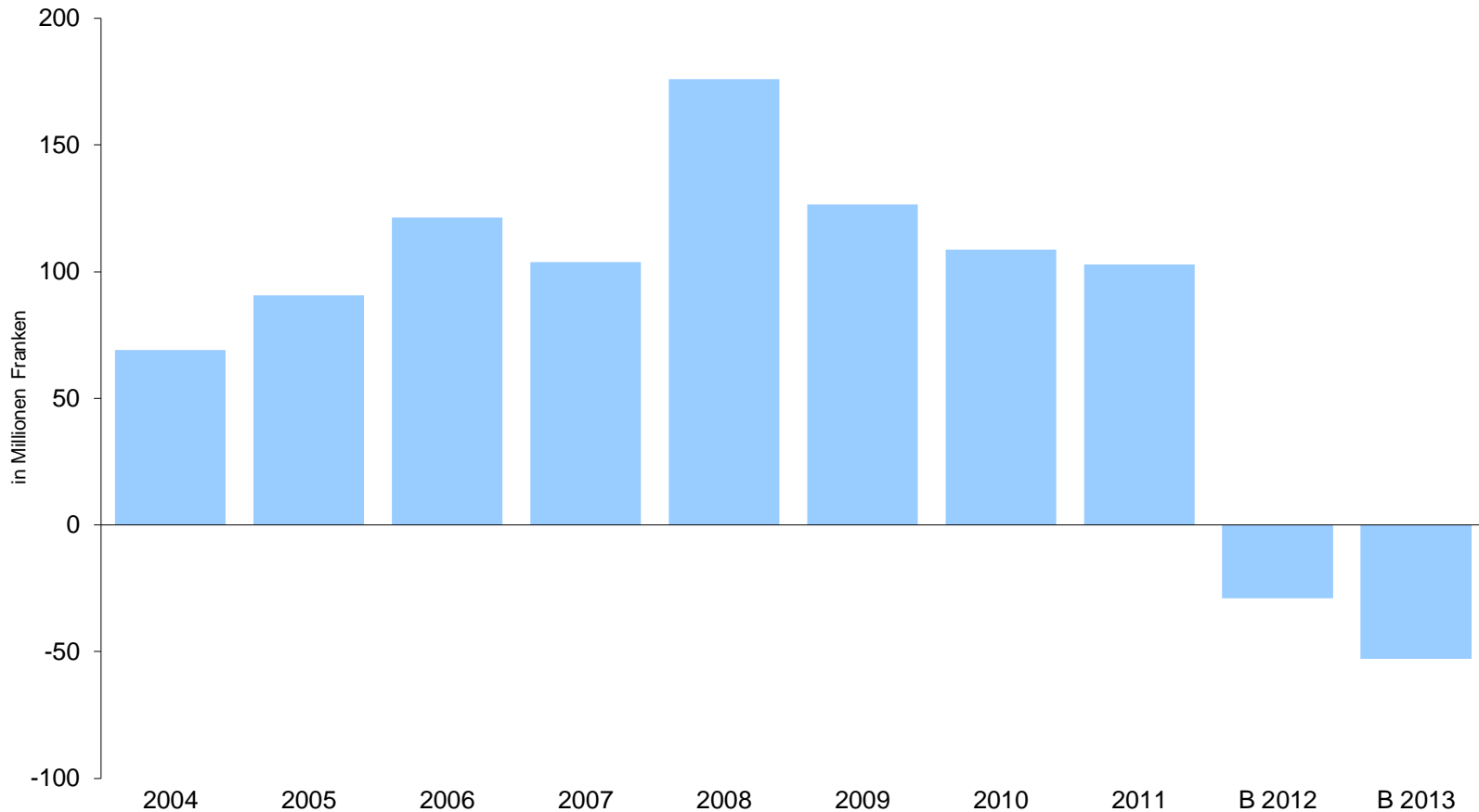


Der Finanzertrag: minus 26 Millionen





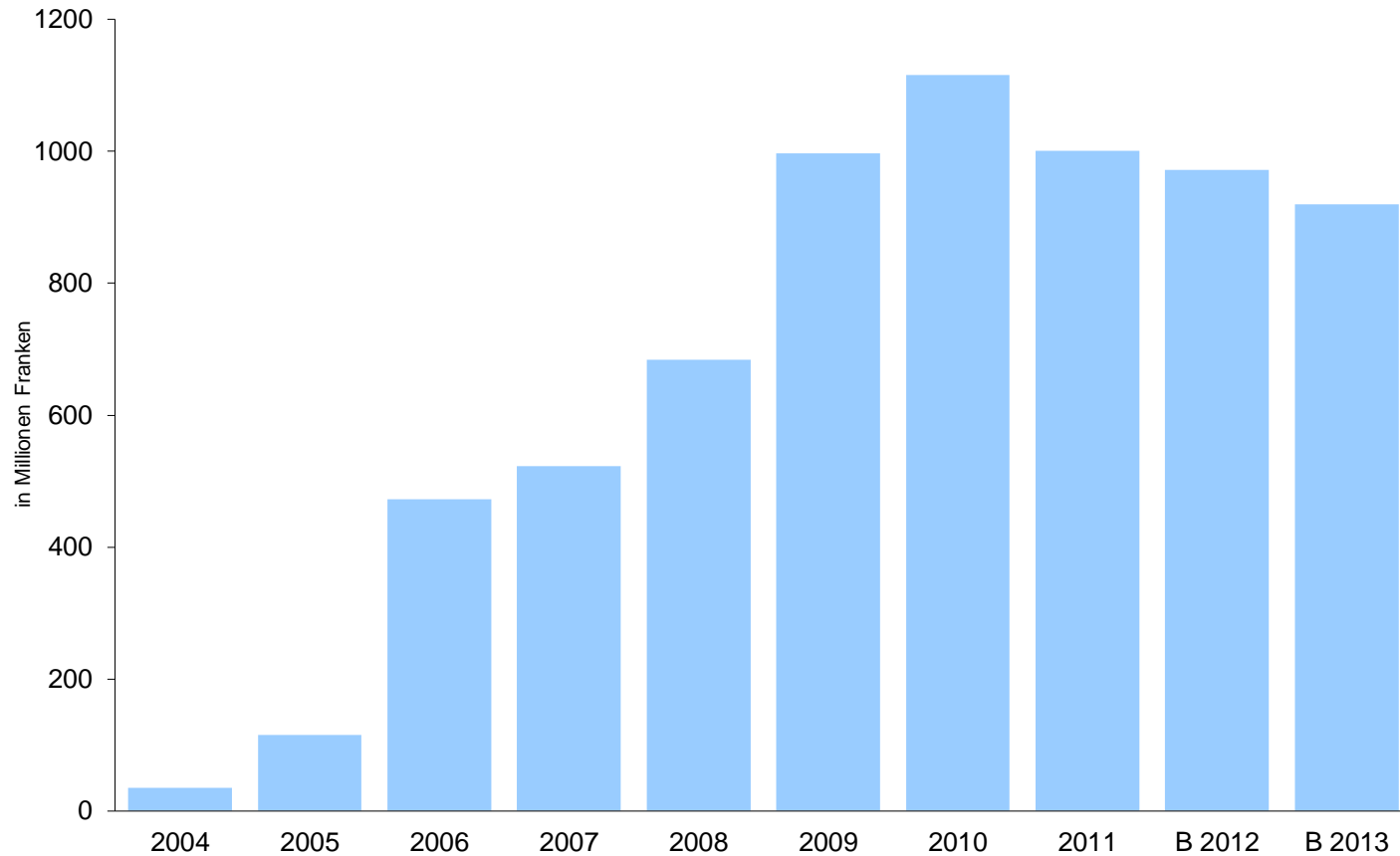
Das operative Ergebnis: 53 Millionen Defizit



▪ Ohne Restatement Vorjahre



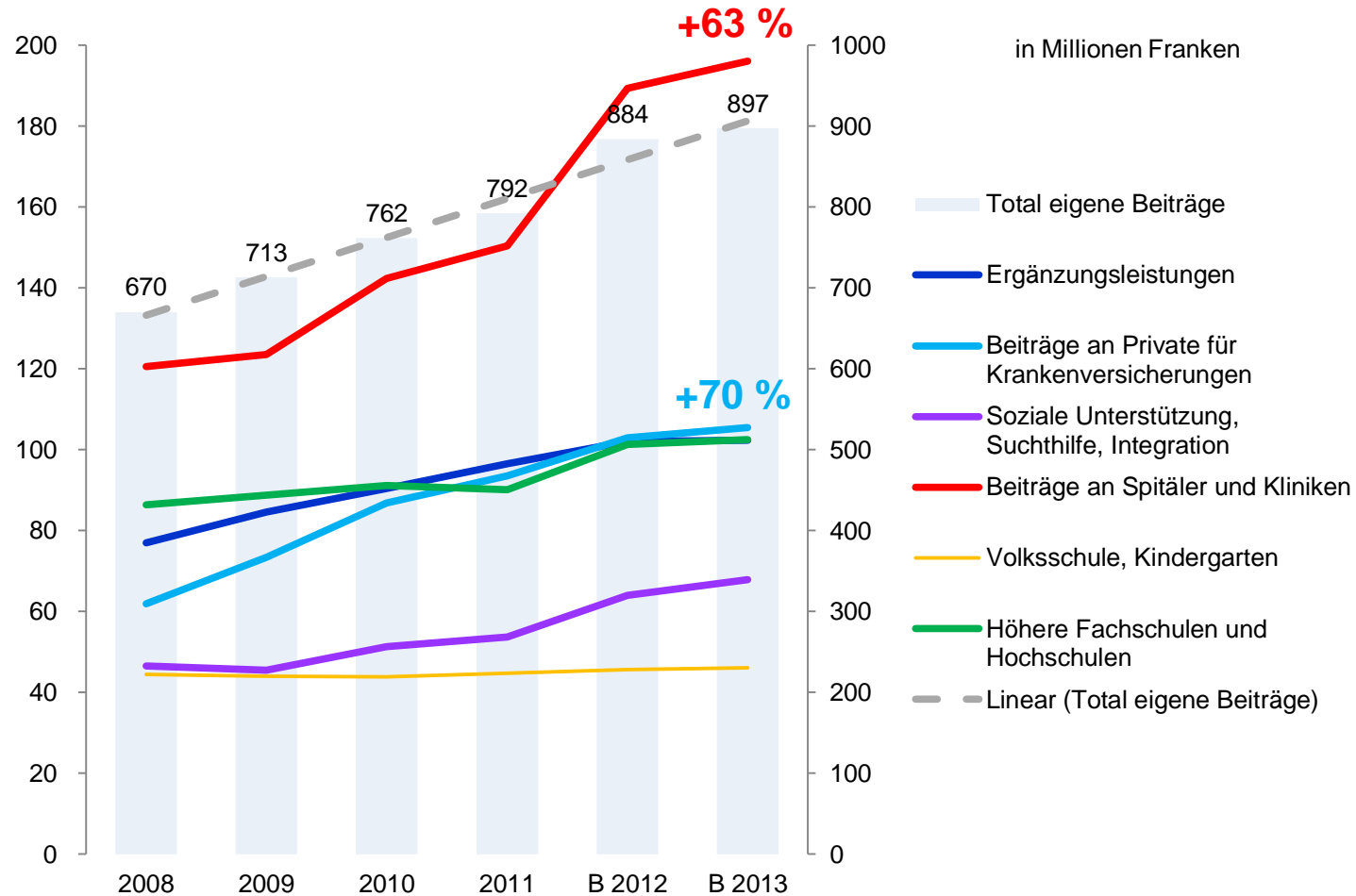
Die solide Eigenkapitalbasis als gute Ausgangslage



- Stand ohne Neubewertung HRM2 per 1. Januar 2013
- EK aus GKB-Transaktionen 2006/09: 446 Millionen, davon 220 Einlage in SF Finanzausgleich

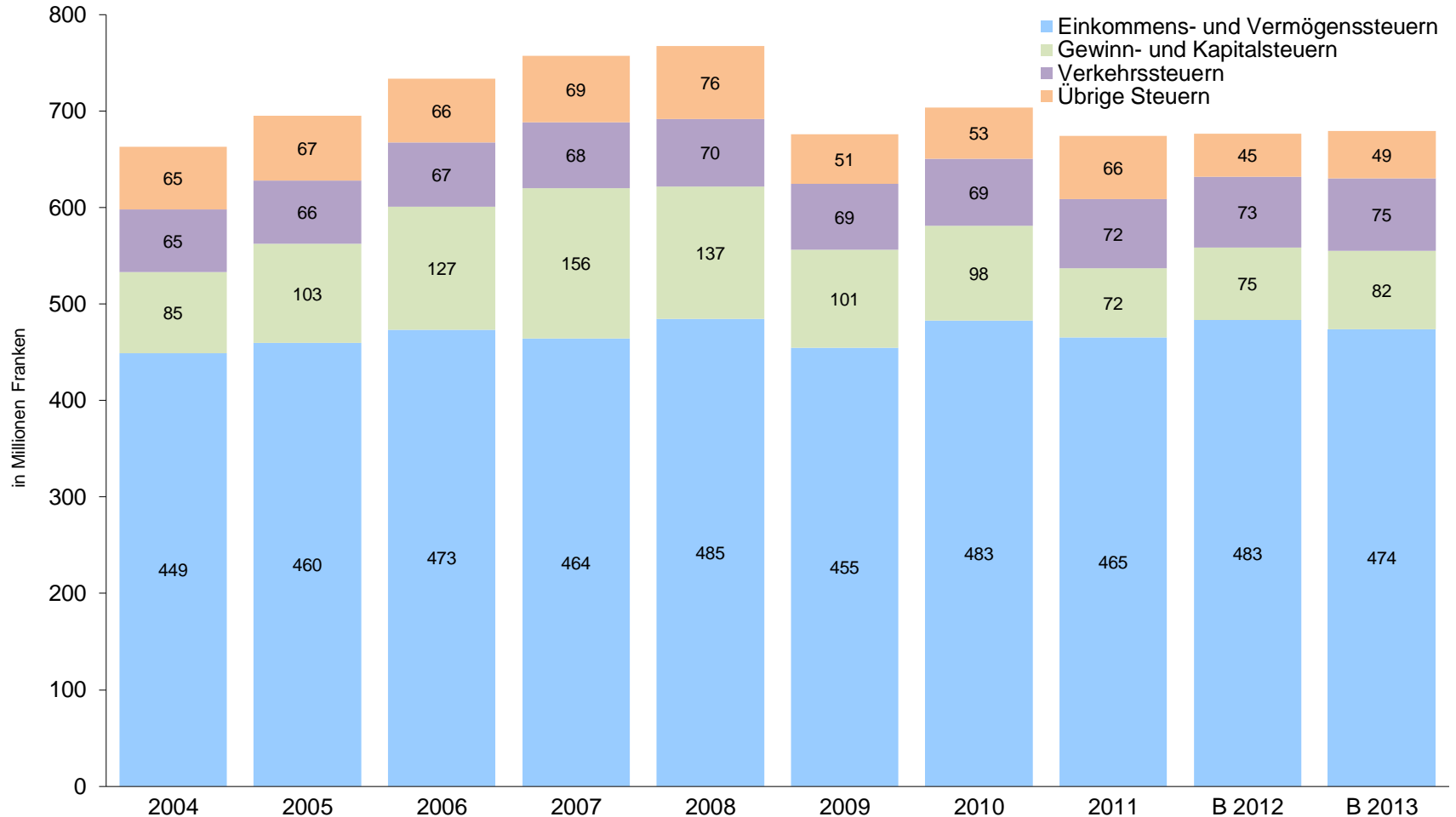


Beiträge an Dritte seit 2008 um einen Drittel gestiegen

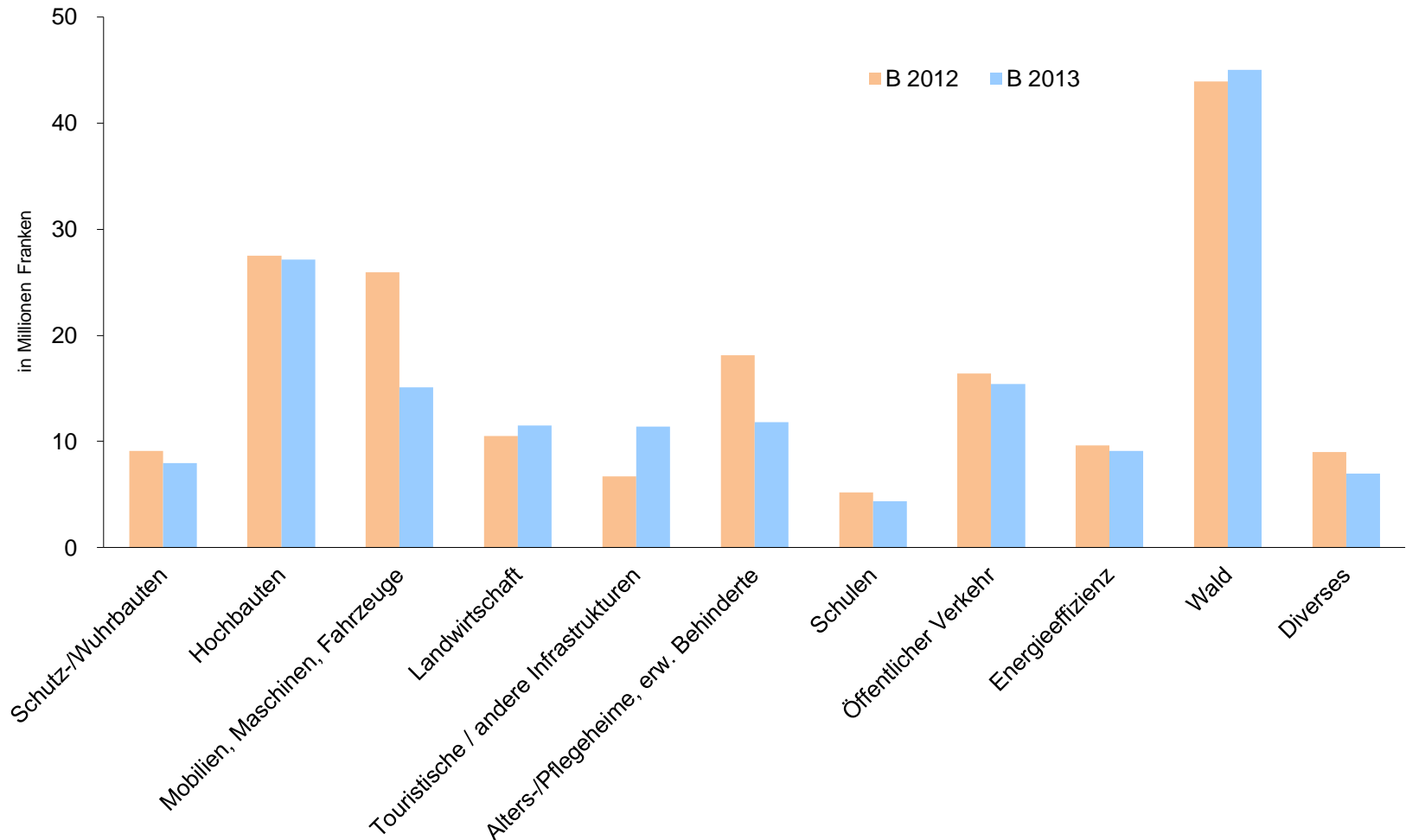




Der Steuerertrag: ↗ bei juristischen, ↘ bei natürlichen Personen



Die Investitionen: Sachgüter und eigene Investitionsbeiträge





Die Investitionsprojekte mit Verpflichtungskrediten

Vorhaben	Gesamtkredit Mio. Fr.	Ausgaben 2013
Sicherheitsfunknetz POLYCOM	55,0	13,5
Erweiterung Bündner Kunstmuseum	28,5	11,0
Verwaltungszentrum Chur	69,0	7,1
Neubau Grossviehstall LBBZ Plantahof	7,0	5,0
Informatik-System ERP Finanzen und Personal	9,5	2,0
Einführung Tourismusabgabegesetz	2,5	1,5
Informatik-System Finanzen Tiefbauamt	3,5	1,5
Informatik-System Quellensteuer	3,0	1,0
Beitrag an Hochschule für Technik, Buchs	2,6	0,8

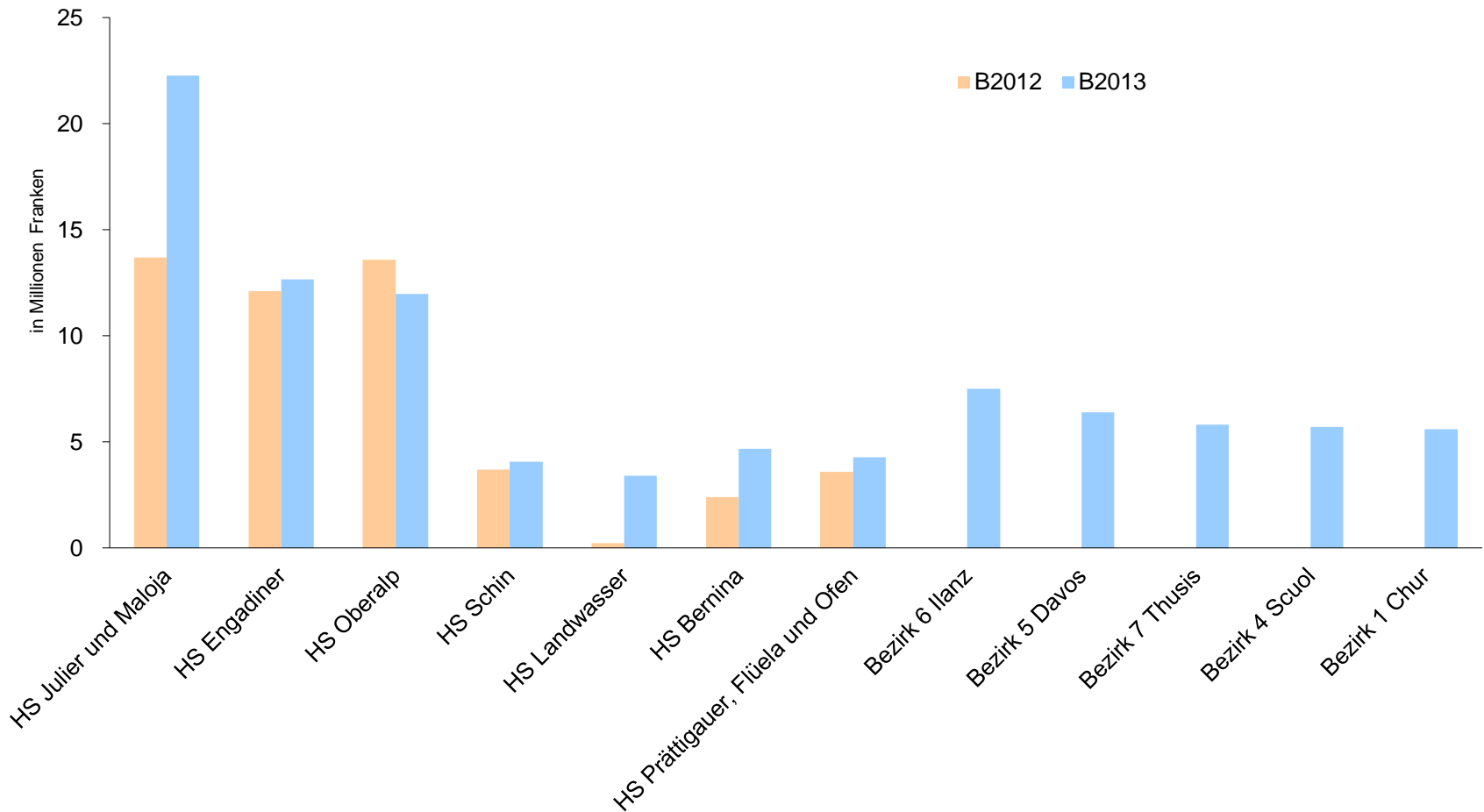
Der Strassenbau



33 Millionen für Nationalstrasse A28
66 Millionen für Hauptstrassen
33 Millionen für Verbindungsstrassen

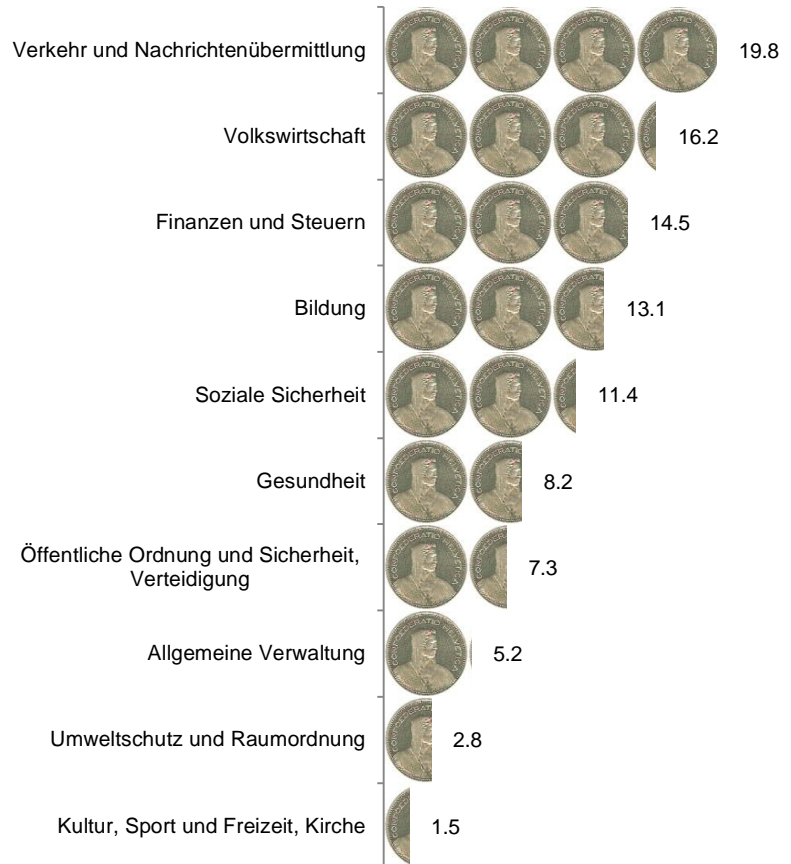


Die grösseren Kantonsstrassen-Projekte im Jahr 2013



▪ Ausgaben > 2 Millionen Franken

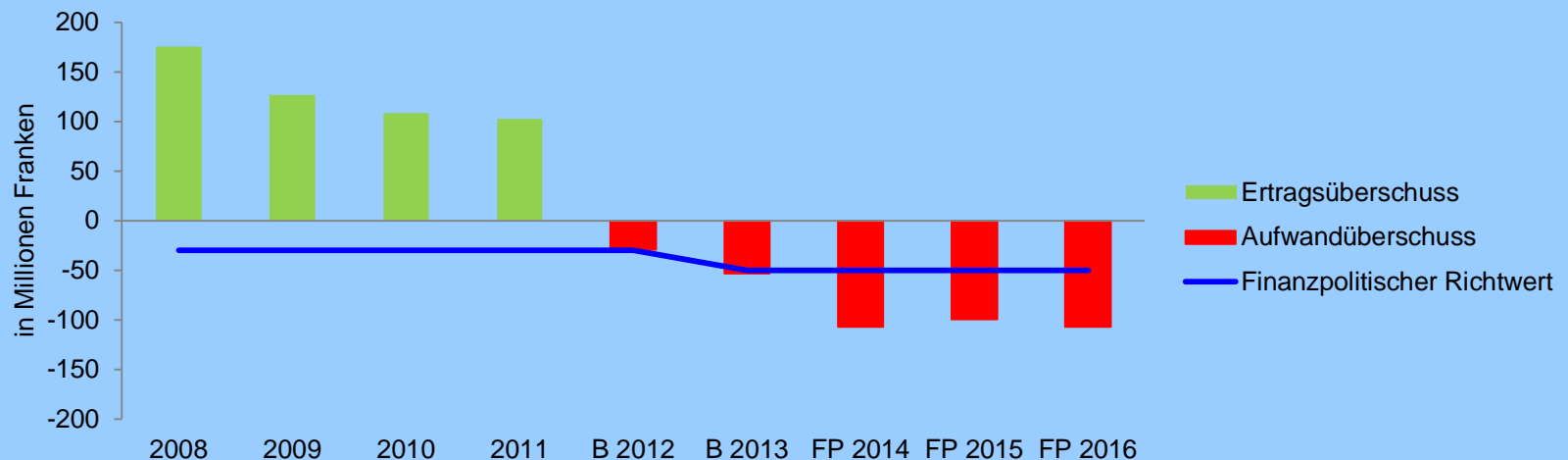
Hundert Franken der Kantonsausgaben

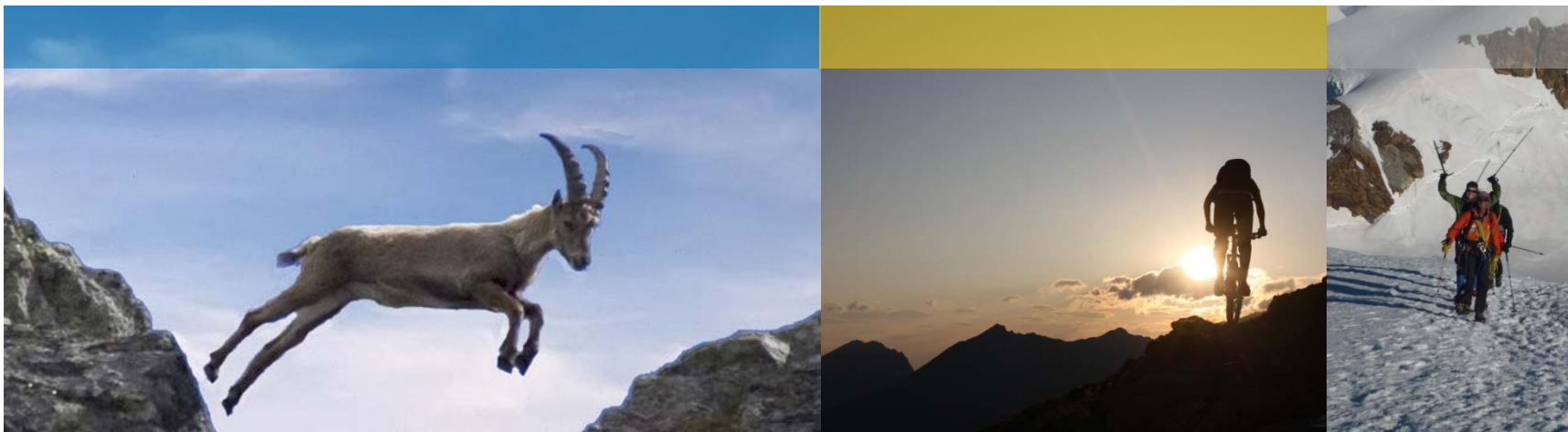


Ausblick auf Staatsrechnung 2012 und Finanzplanung bis 2016

- Staatsrechnung 2012: positives Ergebnis erwartet
- Finanzplan bis 2016: über 100 Millionen Defizit pro Jahr
- Finanzpolitische Richtwerte verlangen griffige Massnahmen

Finanzplan 2014 bis 2016 (Stand September 2012)





Vielen Dank und auf Wiedersehen

Grazia fitg ed a revair

Grazie e arrivederci